



Vorbereitung Berufswahl

Status:	Besonderer Schulanlass
Fachrichtungen:	alle
Dotation:	in der 1. Klasse zwei halbe Laufbahntage vor der Projektwoche im Klassenverband und im November klassenübergreifend nach Interessensgruppen zwei Berufsinformationstage mit/bei Abnehmerinstitutionen

Bildungsziele

In der ersten Klasse wird der Berufswahlvorbereitung grosse Bedeutung eingeräumt, damit die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang in die berufsfeldbezogene Ausbildung in der 2. und 3. Klasse gut vorbereitet sind und die Entscheidung für eine der sechs Fachrichtungen mit Überzeugung treffen. An den Laufbahntagen lernen die Schülerinnen und Schüler die einzelnen Ausbildungswege und Anforderungen in den sechs Fachrichtungen kennen. Sie informieren sich über die Voraussetzungen für verschiedene berufliche Ziele und unternehmen Schritte, um die Laufbahnvorbereitung individuell und kontinuierlich zu gestalten. Die Schülerinnen und Schüler treten mit verschiedenen FMS-Abnehmerinstitutionen in Kontakt und erhalten so einen Einblick in mögliche Ausbildungen nach dem Abschluss der FMS.

Die Berufswahlfindung stellt eine wichtige - und oft sehr schwierige - Phase im Leben der Jugendlichen dar. Um diesen Prozess besser zu bewältigen, sind Initiative, Hartnäckigkeit und Anpassungsfähigkeit gefragt. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich richtig einschätzen lernen und die Verantwortung für ihre beruflichen Weichenstellungen übernehmen.

In der Zeitspanne der Berufsfeldfindung erleben die Jugendlichen persönliche Entwicklungen, Veränderungen und den Wandel der sie umgebenden Umwelt besonders intensiv. Die Auseinandersetzung mit Erwartungen, Wertvorstellungen und persönlichen Haltungen zwingt sie, zwischen hinnehmbaren und veränderbaren Bedingungen zu unterscheiden. Die Berufswahlvorbereitung ermöglicht es, Ziele und Wege aufzuzeigen, Fragen und Unsicherheiten zu klären, Interessengruppen unter der Schülerschaft zusammenzubringen und damit zur individuellen Berufsplanung einen wesentlichen Beitrag zu leisten.

Richtziele

- sich auf Berufswahlfragen einlassen
- eigene Interessen und Fähigkeiten mit den Qualifikationen vergleichen, die bei der Berufswahl entscheidend sind
- sich mit Genderstereotypen in der Berufswelt auseinandersetzen und deren Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt thematisieren
- Berufsfelder, Ausbildungstypen, Übertrittsmöglichkeiten und -bestimmungen kennen
- Schlüsselkompetenzen im bevorzugten Berufsfeld nennen
- wichtige Informationen über Ausbildungsangebote prüfen, Chancen und Risiken abwägen und eine Auswahl treffen
- die aktuelle Situation auf dem Arbeitsmarkt verfolgen und Auswirkungen der aktuellen Stellenangebote auf die Anforderungen an die Bewerberin und den Bewerber erkennen
- Techniken der Informationsbeschaffung entwickeln und mit einem Überangebot an Informationen umgehen lernen
- Hilfeleistungen beanspruchen und Bezugspersonen ansprechen
- schuleigene und externe Berufsinformationsstellen kennen und nutzen
- sich der Entscheidungsfindung stellen
- initiativ Lösungen für Probleme suchen
- auf Hindernisse gefasst sein und Alternativen in Betracht ziehen
- ein Berufswahlprofil erstellen